



HOCHSCHULE OSNABRÜCK

UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

VORSTELLUNG DER MASTERSTUDIENGÄNGE SS 2020

→ **AGRAR- UND LEBENSMITTELWIRTSCHAFT**

MASTER OF ENGINEERING (M.ENG.)

PROF. DR. MICHAEL WÄHRISCH

→ **ANGEWANDTE NUTZTIER- UND PFLANZENWISSENSCHAFTEN**

MASTER OF SCIENCE (M.SC.)

PROF. DR. RALF WAßMUTH

AGRAR- UND LEBENSMITTELWIRTSCHAFT (MAL)

Master of Engineering (M.Eng.)



Prof. Dr. Michael Währisch



Kurzporträt

→ ÖKONOMISCH/TECHNISCHE STUDIENAUSRICHTUNG

- Studiendauer: 4 Semester
- Studienform: Vollzeit
- Beginn: Nur zum Wintersemester
- Bewerbungsfrist: 15. Juli des jeweiligen Jahres



Beschreibung

- Anwendungsorientierter Masterstudiengang
- Qualifiziert für Führungspositionen auf allen Stufen der Agrar- und Lebensmittelwirtschaft
- Möglichkeit zur Schwerpunktbildung durch individuelle Auswahl der Wahlpflichtmodule
- Anwendung und Transfer von Spezialwissen in
 - Drittmittelforschungsprojekten oder
 - Entwicklungsprojekten mit einem Hochschul-Kooperationspartner



Studienverlauf

Sem.						
1	Empirisches Arbeiten	Führungseminare	Planung und Entscheidung	WP	WP	WP
2	Wissenschaftliche Publikation und Fachtagungen	WP	WP	WP	WP	WP
3	Forschungs- und Entwicklungsprojekt					
4	Masterarbeit und wissenschaftliches Kolloquium					

 Pflichtmodule (80 von 120 LP)

 Wahlpflichtmodule (40 von 120 LP)



Optionale Schwerpunktwahl

1. „Produktionssysteme und Verfahrenstechnik“
2. „Unternehmensführung, Rechnungswesen und Controlling“
3. „Produktmarketing“
4. „Medien und CSR-Kommunikation“



Kernmodule im Schwerpunkt „Produktionssysteme und Verfahrenstechnik“

- Plant and Process Design
- Schlanke Produktionssysteme
- Materialwissenschaft und Prozessintensivierung (vorbehaltlich Gremienbeschlüsse)



Kernmodule im Schwerpunkt „ Unternehmensführung, Rechnungswesen und Controlling“

- Innovative Unternehmensführung und Entrepreneurship
- Rechnungswesen, Steuern, Unternehmensbewertung
- Unternehmensplanung und Controlling



Kernmodule im Schwerpunkt „Produktmarketing“

- Kaufverhaltenstheorie und strategische Analyse
- Produktmanagement
- Verkaufskonzepte und E-Commerce



Kernmodule im Schwerpunkt „Medien und CSR-Kommunikation“

- Journalistische Darstellungsformen für Print- und Onlinemedien
- Strategische Unternehmenskommunikation
- Verbraucherkommunikation und Medienrecht

Berufsperspektiven

- Tätigkeitsmöglichkeiten im gesamten Agrar- und Ernährungssektor inkl. zuliefernde Branchen
- Eignung für Führungspositionen an Schnittstellen wie Ökonomie-Technik und Ökonomie-Naturwissenschaft
- Einstieg in folgende Unternehmensbereiche
 - Produktionsleitung, Produktionsplanung, Produktionssteuerung
 - Produkt- und Marketingmanagement
 - Stabsstellen zur Unternehmensführung
 - Redaktionen, Kommunikationsberatung, Nachhaltigkeitsmanagement etc.

Zulassungsvoraussetzung

- Abschluss im Wirtschaftsingenieurwesen der Agrar- und Lebensmittelwirtschaft oder anderes fachlich geeignetes Studium
- Nachweis der fachlichen Eignung von je 40 Leistungspunkten in wirtschaftlichen und naturwissenschaftlich/technischen Modulen
- Zulassung erfolgt nach einem Punkteverfahren unter Berücksichtigung der Abschlussnote, eines evtl. Berufs und einer evtl. Praktikantentätigkeit
- Finale Entscheidung durch Zulassungskommission

-> Ordnung über den Zugang und die Zulassung:

www.hs-osnabrueck.de/wir/organisation/amtsblatt/ordnungen/agrarwissenschaften-und-landschaftsarchitektur/#c28444

ANGEWANDTE NUTZTIER- UND PFLANZENWISSENSCHAFTEN

Master of Science (M.Sc.)



Prof. Dr. Ralf Waßmuth



Kurzporträt

→ NATURWISSENSCHAFTLICHE AUSRICHTUNG

- Studiendauer: 4 Semester
- Studienform: Vollzeit
- Beginn: Wintersemester
- Bewerbungsfrist: 15. Juli des jeweiligen Jahres

Beschreibung/Berufsperspektiven

- fokussiert die Vermittlung angewandter Forschungs- und Entwicklungskompetenz in den Bereichen Nutztierwissenschaften und Pflanzenbau
- Projektorientiertes Arbeiten an wissenschaftlichen Fragestellungen
- Anwendung und Transfer von Spezialwissen in Entwicklungsprojekten mit einem Hochschul-Kooperationspartner
- Qualifiziert für leitende Funktionen im agrarwirtschaftlichen, gartenbaulichen und bioverfahrenstechnischen Bereich insbesondere in der Forschung und Entwicklung (Agrarchemie- und Substratindustrie, Futtermittelindustrie und Agrar- bzw. Gartenbauhandel, integrierte Wertschöpfungsketten, Umwelttechnik und Anlagenbau)
- qualifizierte Erwerbstätigkeit in wissenschafts-, forschungs- und entwicklungsbasierten Bereichen der Agrar- und Biowissenschaften (regional, national, international)



Struktur

Sem.						
1	Leadership und Management (Grygo)	Wissenschaftliches Arbeiten (Rath)	WP	WP	WP	WP
2	Wissenschaftliche Publikation und Fachtagungen (MAL, MNP, Ofs, ab 1. Sem)	Biostatistik (Schön)	WP	WP	WP	WP
3	Forschungs- und Entwicklungsprojekt (MAL, MNP, Enneking), 30 LP					
4	Masterarbeit und wissenschaftliches Kolloquium (MAL, MNP, Enneking) 30 LP					

Pflichtmodule (80 (4x5 + 2 x 30) von 120 LP)

Wahlpflichtmodule (40 von 120 LP)

Struktur

Sem.						
1	Leadership und Management (Grygo)	Wissenschaftliches Arbeiten (Rath)	W P	W P	W P	W P
2	Wissenschaftliche Publikation und Fachtagungen (MAL, MNP, Ofs, ab 1. Sem)	Biostatistik (Schön)	W P	W P	W P	W P
3	Forschungs- und Entwicklungsprojekt (MAL, MNP, Enneking), 30 LP					
4	Masterarbeit und wissenschaftliches Kolloquium (MAL, MNP, Enneking) 30 LP					

Forschungsvariante: Tätigkeitsschwerpunkt an der Hochschule oder einer sonst. Forschungseinrichtung
 Transfervariante: verpflichtende 6-monatige Tätigkeit außerhalb der Hochschule in einem Unternehmen, einem Unternehmensverband oder einer Beratungseinrichtung, mindestlohnbefreit

Struktur - optionale Schwerpunktwahl

StO.: „*Im Wahlpflichtbereich kann aus fünf Schwerpunkten gewählt werden. Wenn 15 Leistungspunkte aus Kernmodulen und mind. 15 Leistungspunkte aus dem ergänzenden Wahlpflichtmodulangebot eines Schwerpunktes erfolgreich eingebracht wurden, wird der Schwerpunkt **auf Antrag im Zeugnis ausgewiesen** (vgl. § 3 Besonderer Teil der Studienordnung). Studierende können im Bereich der Wahlpflichtmodule bis zu 10 Leistungspunkte nach § 3 der Studienordnung frei wählen.“

Schwerpunkte

1. „Angewandte Nutztierwissenschaften“ (Westendarp)
2. „Angewandte Rasenwissenschaften“ (Prämaßing)
3. „Biotechnologie“ (Zimmann)
4. „Landwirtschaftliche Pflanzenbauwissenschaften“ (Kakau)
5. „Pflanzentechnologie und Gartenbauwissenschaften“ (Dierend)



Kernmodule im Schwerpunkt „Angewandte Nutztierwissenschaften“

- Controlling und Produktsicherung in der Nutztierhaltung
- Qualitätsmanagement Futtermittel
- Zuchtwertschätzung und Zuchtplanung



Kernmodule im Schwerpunkt „Angewandte Rasenwissenschaften“

- Rasen als Kultur
- Rasenanlage und Rasenpflegemanagement
- Rasenkrankheiten und Rasenschäden



Kernmodule im Schwerpunkt „Biotechnologie“

- Advanced Food Biotechnology
- Angewandte Molekularbiologie
- Spezielle Bioverfahrenstechnik



Kernmodule im Schwerpunkt „Landwirtschaftliche Pflanzenbauwissenschaften“

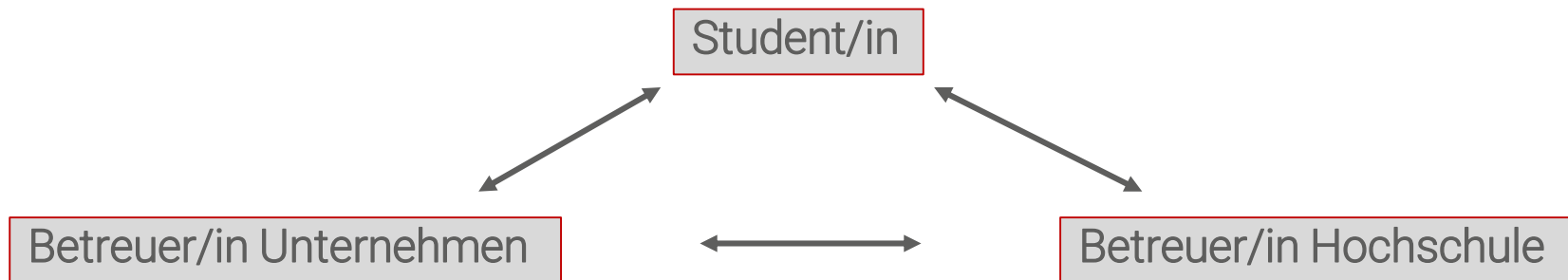
- Analytische Untersuchungsmethoden
- Pflanzenphysiologische Prozesse
- Stofftransfer im System Boden - Kulturpflanzen



Kernmodule im Schwerpunkt „Pflanzentechnologie und Gartenbauwissenschaften“

- Analytische Untersuchungsmethoden
- Ertrags- und Qualitätssteuerung Intensivkulturen - Fallstudien
- Stofftransfer im System Boden - Kulturpflanzen

Betreuungskonzept

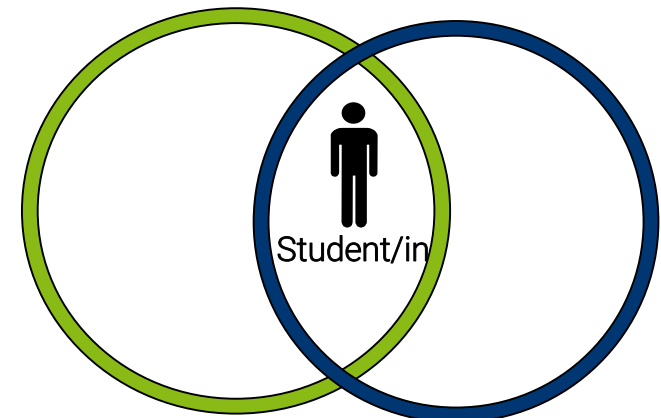


Gemeinsame Aufgaben

- Kooperierendes Unternehmen ansprechen (bis Weihnachten!?)
- Themen für PA + MA festlegen
- Tagungsteilnahmen festlegen
- ...

Hochschule

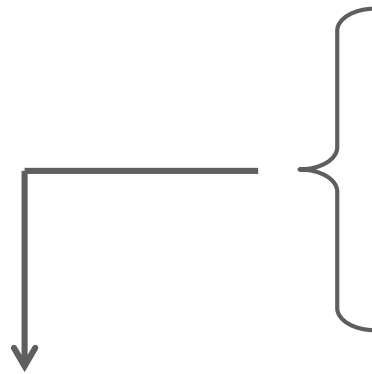
Unternehmen



Betreuungskonzept - bisherige Kooperationspartner (MAL-alt, kleine Auswahl)



Betreuungskonzept



Sem.						
1	Leadership und Management (Grygo)	Wissenschaftliches Arbeiten (Rath)	W P	W P	W P	W P
2	Wissenschaftliche Publikation und Fachtagungen (MAL, MNP, Ofs, ab 1. Sem)	Biostatistik (Schön)	W P	W P	W P	W P
3	Forschungs- und Entwicklungsprojekt (MAL, MNP, Enneking), 30 LP					
4	Masterarbeit und wissenschaftliches Kolloquium (MAL, MNP, Enneking) 30 LP					

Suchen und finden:

1. Forschungsvariante: Betreuer/in und Forschungsprojekt
2. Transfervariante: Betreuer/in und Unternehmen
3. In beiden Varianten: Themen für PA + MA



Zulassungsvoraussetzung I

- Bachelorabschluss oder diesem gleichwertigen Abschluss in einem Studiengang der Agrar- oder Gartenbauwissenschaften oder in einem anderen fachlich geeigneten Studiengang
- Gleichwertiger Abschluss in einem fachlich geeigneten vorangegangenen Studiengang an einer anderen ausländischen Hochschule



Zulassungsvoraussetzung II

- Studienabschluss oder vorläufige Zulassung, wenn mindestens 80 % der insgesamt erforderlichen Leistungen erbracht worden sind und Bachelorabschluss spätestens bis zum Ende des ersten Fachsemesters vorliegt

- Ranglistenbildung nach Abschlussnote, Notenanhebung...
 - a) bei **Nachweis** einer fachlich einschlägigen Berufs- oder Praktikantentätigkeit nach dem vorangegangenen Studium - von mehr als 2 Jahren um 0,4, - von mehr als 1 bis 2 Jahren um 0,3, - von mehr als 0,5 bis 1 Jahr um 0,2.
 - b) bei **Nachweis** einer fachlich einschlägigen Berufsausbildung um zusätzliche 0,2.

Informationsbeschaffung

- Homepage
<https://www.hs-osnabrueck.de/de/studium/studienangebot/master/angewandte-nutztier-und-pflanzenwissenschaften-msc/#c5057185>
- Teamraum „MAL-MNP Studierende“
<https://osca.hs-osnabrueck.de/teams/3i5cxo-19/dat/Forms/AllItems.aspx>
- Modulhandbücher (in Bearbeitung)
<https://www.hs-osnabrueck.de/de/studium/studienangebot/master/angewandte-nutztier-und-pflanzenwissenschaften-msc/studienverlauf/#c3589730>
- Ordnungen (Fakultät – MNP – Bewerbungsseite)
<https://www.hs-osnabrueck.de/de/wir/organisation/amtsblatt/ordnungen/agrarwissenschaften-und-landschaftsarchitektur/#c4206940>
- ...und bei mir (MNP): r.wassmuth@hs-osnabrueck.de, 0541 969 5136, HA 0005



Familienfreundlichkeit

Vereinbarkeit von Familie (Sorge- und Pflegearbeit für Kinder und Erwachsene...) und Studium

- KiTas
- Flexibilisierung bei anwesenheitspflichtigen Lehrveranstaltungen
- Verlegung/Verlängerung/Rücktritt von Prüfungsleistungen
- Vergabe von Plätzen für teilnahmebeschränkten Lehrveranstaltungen
- Beratung
- Familien-Service im Gleichstellungsbüro



Wir freuen uns auf Sie!

Zeit für Fragen...



Ergänzende Wahlpflichtmodule

- Advanced Food Biotechnology
- Angewandte Molekularbiologie
- Betriebliches Nachhaltigkeitsmanagement
- Big Data Analysis
- Crossmedia Management
- Produktionsintegrierter Umweltschutz
- Qualitätsmanagement Lebensmittelproduktion
- Risiko- und Krisenkommunikation
- ...u.v.m.



Ergänzende Wahlpflichtmodule

- Anwendung von Modellen für Boden und Pflanzen
- Betriebliches Nachhaltigkeitsmanagement
- Big Data Analysis
- Biophotonik in den Pflanzenwissenschaften
- Precision Livestock Farming
- Kulturmanagement landwirtschaftlicher Nutzpflanzen
- Methoden der Kennzahl- und Datengenerierung
- Geoinformationsmanagement
- ...u.v.m.